

Scherriffs-Verkauf.

des gesammten Vorrathes von

Brown's Bee Hive, 224 Lacka Ave.

Alles im Laden wird zur Hälfte des regulären Preises losgeschlagen, etwa ein Drittel weniger wie der wirkliche Herstellungspreis.

Dies ist die Gelegenheit eures Lebens,

um Fußwaren, Leinwand und Tuch Anzüge, Waists, separate Skirts, Corsets, Strumpfwaren, Unterkleider, Wrappers, Hemden Waists, Handtücher, Männer Ausstattungen, Hüte, Kappen, Schirme, etc., zum eigenen Preise anzukaufen.

Brown's Bee Hive, 224 Lackawanna Avenue.

Der Verkauf ist jetzt im Gange und wird fortgesetzt, bis alles losgeschlagen ist.

Südsseite Anzeigen.

Guthing, Weisser & Krayer, Deutsche Metzger,
518 & 520 Cedar Avenue,
zwischen Alder und Didero Straßen, empfehlen einen vorzüglichen Braten auf's Beste. Preis jeder Art liefert sie zum billigsten Preise in bester Qualität, und laden überaus auf die von ihnen zubereiteten vorzüglichen Würste aufzusuchen.
Telephon-Verbindung.

M. Robinson Bierbrauerei,
518 & 520 Cedar Ave. und Alder St.,
empfehlen ihr ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens.

Gebrüder Schuer's Backstube
Cracker- & Cakes-Backerei,
No. 343, 345 und 347 Broof Straße,
gegenüber der Knopf Fabrik,
Süd Scranton.

C. Kellermann, Herren-Schneider,
629 Broof Straße.
Meinen werthen Kunden zur Anzeige, daß ich einen schönen Vorrath von Tuchen und Stoffen für meine Herren- und Damen-Anzüge erhalten habe und zu billigen Preisen in hübscher Arbeit anfertige.

Joseph Driel, Kohlen- und Holz-Verkauf,
610 Cedar Avenue.
Zugewidmet, Franz Driel's Wittenschaft, 710 Fünften Avenue. Fuhrarbeiten prompt befristet.

Chas. D. Kueffer,
528 — Lackawanna Avenue — 528
Neueste Roden und große Auswahl in Hüten, Kappen, Garderobe-Artikeln und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren.
Beste deutsche und andere Wollen in allen Farben. Holzwaren, Arbeitsschiffe, Schirme, etc.

Flaggen! Wir führen einen Vorrath von den feinsten bis zu 12 und 20 Fuß, mit Stangen, Bänderchen, Wägen und alles dazu gehörende.
Flaggen! Wir führen einen Vorrath von den feinsten bis zu 12 und 20 Fuß, mit Stangen, Bänderchen, Wägen und alles dazu gehörende.
Rinder-Aussehen
im Preise von \$3.67 bis zu \$55 das Stück. Können den Bestellungen eines jeden Kunden zufrieden stellen.

Bieheles! Bieheles!
sämmtlich neu,
von \$33 bis zu \$100.
Wir haben in Vorrath sehr schöne verschiedene Fabrikate und können jeden Bedarf von einem vierjährigen Stier anwärts befriedigen. Reparaturen meistert zu niedrigen Preisen befristet.
Größe als jemals ist unter Auswahl von
Eis Cream und Creams.
Sprecht gefälligst vor und überzeugt euch, daß wir Jedermann zufrieden stellen können.

J. D. Williams & Bruder,
No. 312 und 314 Lackawanna Avenue.

Seit mehr als 25 Jahren wird von allen Nationen der Welt gegen

RHEUMATISMUS,

NEURALGIA und ähnliche Leiden mit grossem Erfolg der unter den strengen DEUTSCHEN GESETZEN präparierte, herbeihaltende

DR. RICHTER'S „ANKER“

PAIN EXPELLER angewendet. Es giebt nicht Besseres! Nächst dem Schutzmärke „Anker“ ist die Marke des HERRN RICHTER'S 31 GOLD ETC. MEDAILLEN.

13 Philadelphia. Eigene Glasbrennen. 25 & 30c. Inosdors u. reocommandirt von Gebr. Matthews, 323 Lackawanna Avenue. Lorenz & Kornel, 101 Linden Street. Chas. M. Harris, 112 Penn Avenue, Scranton, Pa.

DR. RICHTER'S „ANKER“ ist STOMACHAL, vorzüglich gegen Kolik und Magenbeschwerden.

Stadt und County.

— Die Wahl der Hausfrauen —
Willsbury's Best — verkauft bei Edward Siebeler, 530 Lacka. Ave.

— Im Nordenbe graffiert die Diphtherie ziemlich stark gegenwärtig unter den Kindern.

— Richter Archbold wird nächste Woche in Schuylkill County Gerichtssitzungen abhalten.

— George Rich, der sich in unangenehmer Weise im May Aug Park betrug, mußte am Sonntag \$10 Strafe im Polizeigericht bezahlen.

— Etwas außergewöhnliches ereignete sich am Dienstag Morgen — nicht ein einziger Verhafteter im Stationshause und kein Polizeigericht.

— Herr und Frau Charles Bodroff von Philadelphia verließen ihre Pflanzung bei Herrn Bodroff's Eltern an Wyoming Avenue.

— Die Unfall-Unterstützungs-Gesellschaft der Straßenbahn-Gesellschaft wird am 18. September in Laurel Hill Park ein Pic Nic abhalten.

— Die Resignation von Richter Willsard vom Superior Gericht trat gestern in Kraft; wen der Gouverneur als seinen Nachfolger ernennen wird, ist noch unbekannt.

— Aus dem Schulhause von Edward Weise zu Clark's Summit stahlen Einbrecher früh am Freitag Morgen 40 Paar Schuhe und nahmen dieselben in einem Wagen fort.

— Edward Jennings, ein Angestellter der Tribune, wurde am Sonntag an Washington Avenue von einer Kutsche niedergedrückt und schwerlich verletzt.

— Die Scharfschützen des 13. Regiments reisten am Montag nach Mt. Gretna, um an dem daselbst stattfindenden Staatsdenkmalen teilzunehmen, das gestern begann.

— Auf eine Erection im Betrage von \$1,039.44, die von John J. Van Nort erlangt wurde, ist die Curlew Dampfmaschinen an Washington Avenue am Freitag vom Scherriff geschlossen worden.

— Die Scranton Traction Company unterhandelt gegenwärtig über den Ankauf eines Steinereiders; in Zukunft sollen alle neu angelegte und reparierte Geleise auf einer Concreteunterlage gelegt werden.

— Ein Krabe fiel am Montag an Lack Straße und wurde von einer Kutsche, die ihn über den Kopf fuhr, aber nicht verletzte, denn sein Kopf sank in den Sand und das Gewicht der Kutsche wurde auf die andere Seite geworfen.

— Der Feueralarm von Rosten 66 um 11 Uhr am Samstag Vormittag wurde durch einen kleinen Brand auf dem Dache des Refektoriums der Green Ridge Lumber Company in Green Ridge verursacht, der ohne weiteren Schaden gelöst wurde.

— Anthony Patosky wurde am Freitag Vormittag in der Bon Storch Mine, als er einen Karren belad, von einem großen Felsenbrock getroffen und so schwer verletzt, daß er ein paar Stunden später in seiner Wohnung an Theodore Straße starb, trotz allem ärztlichen Beistand.

— Eine Kutsche in der sich Frau Peter Gallagher und ihre Schwester von Didero Gasse befanden, wurde am Dienstag Abend auf der Marine Kreuzung im Nordenbe von einem Zug leerer Kutschen getroffen und gänzlich demoliert, während die Frauen in die Luft geworfen wurden und mit einigen Schrammen entkamen.

— In dem Stalle der Union Transfer Company an Penn Avenue versammelten sich Freitag Nacht 24 Männer, um darüber zu beraten, wie sie in der Klondike Goldgrube in Alaska reich werden können. Apotheker Vetter ist der Anleiter der Gesellschaft, welche wahrscheinlich erst im Frühjahr ihre Neule antreten wird.

— Da in letzter Zeit viele Kleinliche Diebstähle von angehenden Agenten und Hausfrauen vollführt worden sind, so wird davon gewarnt, diese Kerle allein im Zimmer zu lassen und überhaupt ein genaue Ueberwachung über sie zu halten, denn viele derselben sind geriebene Diebstahler und vollführen einen Diebstahl, ehe man sich umdrehen kann.

— Der Offizier der deutsch-polnischen von Rosten an West Market Straße im Nordenbe soll am nächsten Sonntag Nachmittag, den 6. September, unter entsprechenden Feierlichkeiten geleitet werden, wobei mehrere Sprecher in verschiedenen Sprachen Reden halten werden und zu welcher Gelegenheit das Publikum herzlich eingeladen ist.

— Am Montag Nachmittag rannte an Süd Main Avenue, nahe Bellevue, ein Taylor Bahnwagen in einen Wehnerwagen, in dem der Treiber schlafen lag; der Bahnwagen wurde gerade noch in Zeit angehalten, um ein Unglück zu vermeiden und der augenscheinlich bittre fene Treiber durch das Vorkommnis erschreckt.

— Die Scranton Gas und Wasser Company hat angekündigt, daß die kürzlich von ihr für eigene Zwecke erbaute Landstraße dem Publikum zur Benutzung eröffnet ist. Diefelbe führt diesseits von May Aug vom Elmhurst Boulevard über den Berg nach der als Long Swamp bekannten Region, und verbindet ihre Stafford Road Brook Thal Straßen mit dem Boulevard.

— Michael Denier, dessen junger Sohn vor mehreren Wochen an Penn Avenue tödlich durch einen Straßenbahnwagen verletzt wurde, hat am Donnerstag gegen die Traction Company eine Schadenersatzklage im Betrage von \$20,000 für seinen Tod eingereicht. Er erklärt, daß die Angestellten der Company incompetent und nachlässig waren und daß der Bahnwagen unnötig schnell lief.

— Der am Donnerstag Abend in Fuller's Halle abgehaltene Vortrag des General-Präsidenten Sullivan von der Arbeiter Union, war nicht sehr stark besucht, jedoch interessant. Verschiedene Uebelstände wurden gerügt und deren Beseitigung besprochen. Nach den Andeutungen zu urtheilen, werden im nächsten Frühjahr die gesammten Unionarbeiter einen achtstündigen Tag verlangen und durchzuführen suchen.

— B. J. Coyne's neues Hotel an der Ecke von Lackawanna und Penn Avenue scheint jetzt eine Gewissheit, denn der Contract ist an Mulderin & Judge überwiehen worden, die etwa Mitte dieses Monats mit der Arbeit anfangen werden. Das Gebäude wird, wie schon früher berichtet, achtstöckig und mit allen modernen Einrichtungen versehen werden. Das gegenwärtige Gebäude bleibt während der Aufführung des neuen stehen.

— Die regelmäßige Versammlung des Common Councils und vertagte Versammlung des Select Councils, welche für Donnerstag Abend angekündigt waren, konnten wegen Mangel eines Quorums nicht stattfinden. Bob Williamson, der Champion Faustkämpfer der Welt, gab am Abend eine Vorstellung im Laurel Hill Park und übte genug Anziehungskraft auf verschiedene Mitglieder aus, um die Sitzungen zu verzieren.

— Die Abhaltung der Wahl von Mulberry Straße macht jetzt ziemlich schnelle Fortschritte und von Mitteln bis Penn Avenue ist dasselbe vollendet; es wird in Kürze bis zur Washington Avenue fertig sein. Die Leitung der neuen Geleise der Traction Company an der Straße ist jetzt bis zur Taylor Avenue fertig; zwischen Jefferson und Madison Avenue ist eine neue Geleise gelegt worden und von Clay bis zur Breckitt Avenue wird ein doppeltes Geleise gelegt.

— Das Central Labor Union Comité, welches die Feier des Laborages für nächsten Montag vorbereitet, hat eine große Parade arrangirt, an der etwa 8,000 Personen teilnehmen werden. Nach der Parade findet im Laurel Hill Park ein Pic Nic mit Spielen statt, wofolch auch verschiedene Preise verteilt werden; erstens, für die größte Anzahl Mitglieder einer Union, die an der Parade teilnehmen; zweitens, für die best aussehende Union; drittens, für die älteste Union; und viertens, für die jüngste Union.

— Wenn nicht alle Anzeiger trügen, so wird der am nächsten Dienstag stattfindende republikanische County Convent ein ereignet werden und viel Köpfe zumachen. Die Conventuelle Maschine wird alle Anstrengungen machen, um ihren Willen durchzusetzen und die nicht auf der „State“ stehenden Kandidaten natürlich auch nicht unberücksichtigt lassen, um ihren Willen zur Geltung zu bringen. Aberhand Gerüchte sind im Umlauf und die Anti-Conventisten sind sehr hoffnungsvoll in dem Glauben, daß sie die State werden können. Unserer Ansicht nach werden sie sich aber sehr taufchen und gründlich geflagen werden.

— Die Deputierten — frische — neue holländische Fische und russische Sardinen, Hamburger Kote in Del und Gelee, Caviar, Sardinen in Kistchen, Hummer, Appetit Bisk, geröstete Koderaten und Rieker Sprotten in Del.

— Rufe — Bromage de Vrie, Biederkerf, Rohm, Grüner, Schwärzer, Limburger, Brind und Gand Käse.

— Spezialitäten. — Dörfmaul Salat, Diebig's Fleisch Extrakt, Oliven Del bei der Quatt, Lamm Jungen in Gläsern. Edward Siebeler, 530 Lackawanna Avenue

— 32 Todesfälle und 19 ankündende Krankheiten wurden letzte Woche der Gesundheits-Behörde angemeldet.

— Herr Carl Staiber ist am Mittwoch Abend nach einem 10tägigen Kranken verleben Besuche wieder nach New York abgereist.

— Die Railroad Y. M. C. A. wird ihren Mitgliedern und deren Familien am nächsten Dienstag eine freie Excursion nach Hadrat Lake, auf dem Montrose Zweige der D. & W. Bahn, geben.

— Ein dem Martin Devine und anderen von hier gehörendes Kempfer, „Little B.“ verendete am Montag in Rome, N. Y., beim Berücken eines Blutgefäßes. Letzte Woche wurde für das Thier \$1,500 verworger.

— Durch Hitze geschwächt unterliegt das menschliche System leicht den Angriffen neuralgischer Schmerzen. Durch den Gebrauch von St. Jakob's Del werden die Nerven gestärkt und können in Folge dessen derartigen Angriffen besser widerstehen.

— Am Montag Morgen um 4 Uhr starb in seiner Wohnung im Nordenbe Daniel Silkman im Alter von 77 Jahren an einen Luftröhrenkrebs.

— Der Verstorbene, welcher über 50 Jahre bei Taylor Bahnwagen in einem Wehnerwagen, in dem der Treiber schlafen lag; der Bahnwagen wurde gerade noch in Zeit angehalten, um ein Unglück zu vermeiden und der augenscheinlich bittre fene Treiber durch das Vorkommnis erschreckt.

— Die Scranton Gas und Wasser Company hat angekündigt, daß die kürzlich von ihr für eigene Zwecke erbaute Landstraße dem Publikum zur Benutzung eröffnet ist. Diefelbe führt diesseits von May Aug vom Elmhurst Boulevard über den Berg nach der als Long Swamp bekannten Region, und verbindet ihre Stafford Road Brook Thal Straßen mit dem Boulevard.

— Michael Denier, dessen junger Sohn vor mehreren Wochen an Penn Avenue tödlich durch einen Straßenbahnwagen verletzt wurde, hat am Donnerstag gegen die Traction Company eine Schadenersatzklage im Betrage von \$20,000 für seinen Tod eingereicht. Er erklärt, daß die Angestellten der Company incompetent und nachlässig waren und daß der Bahnwagen unnötig schnell lief.

— Der am Donnerstag Abend in Fuller's Halle abgehaltene Vortrag des General-Präsidenten Sullivan von der Arbeiter Union, war nicht sehr stark besucht, jedoch interessant. Verschiedene Uebelstände wurden gerügt und deren Beseitigung besprochen. Nach den Andeutungen zu urtheilen, werden im nächsten Frühjahr die gesammten Unionarbeiter einen achtstündigen Tag verlangen und durchzuführen suchen.

— B. J. Coyne's neues Hotel an der Ecke von Lackawanna und Penn Avenue scheint jetzt eine Gewissheit, denn der Contract ist an Mulderin & Judge überwiehen worden, die etwa Mitte dieses Monats mit der Arbeit anfangen werden. Das Gebäude wird, wie schon früher berichtet, achtstöckig und mit allen modernen Einrichtungen versehen werden. Das gegenwärtige Gebäude bleibt während der Aufführung des neuen stehen.

— Die regelmäßige Versammlung des Common Councils und vertagte Versammlung des Select Councils, welche für Donnerstag Abend angekündigt waren, konnten wegen Mangel eines Quorums nicht stattfinden. Bob Williamson, der Champion Faustkämpfer der Welt, gab am Abend eine Vorstellung im Laurel Hill Park und übte genug Anziehungskraft auf verschiedene Mitglieder aus, um die Sitzungen zu verzieren.

— Die Abhaltung der Wahl von Mulberry Straße macht jetzt ziemlich schnelle Fortschritte und von Mitteln bis Penn Avenue ist dasselbe vollendet; es wird in Kürze bis zur Washington Avenue fertig sein. Die Leitung der neuen Geleise der Traction Company an der Straße ist jetzt bis zur Taylor Avenue fertig; zwischen Jefferson und Madison Avenue ist eine neue Geleise gelegt worden und von Clay bis zur Breckitt Avenue wird ein doppeltes Geleise gelegt.

— Das Central Labor Union Comité, welches die Feier des Laborages für nächsten Montag vorbereitet, hat eine große Parade arrangirt, an der etwa 8,000 Personen teilnehmen werden. Nach der Parade findet im Laurel Hill Park ein Pic Nic mit Spielen statt, wofolch auch verschiedene Preise verteilt werden; erstens, für die größte Anzahl Mitglieder einer Union, die an der Parade teilnehmen; zweitens, für die best aussehende Union; drittens, für die älteste Union; und viertens, für die jüngste Union.

— Wenn nicht alle Anzeiger trügen, so wird der am nächsten Dienstag stattfindende republikanische County Convent ein ereignet werden und viel Köpfe zumachen. Die Conventuelle Maschine wird alle Anstrengungen machen, um ihren Willen durchzusetzen und die nicht auf der „State“ stehenden Kandidaten natürlich auch nicht unberücksichtigt lassen, um ihren Willen zur Geltung zu bringen. Aberhand Gerüchte sind im Umlauf und die Anti-Conventisten sind sehr hoffnungsvoll in dem Glauben, daß sie die State werden können. Unserer Ansicht nach werden sie sich aber sehr taufchen und gründlich geflagen werden.

— Die Deputierten — frische — neue holländische Fische und russische Sardinen, Hamburger Kote in Del und Gelee, Caviar, Sardinen in Kistchen, Hummer, Appetit Bisk, geröstete Koderaten und Rieker Sprotten in Del.

— Rufe — Bromage de Vrie, Biederkerf, Rohm, Grüner, Schwärzer, Limburger, Brind und Gand Käse.

— Spezialitäten. — Dörfmaul Salat, Diebig's Fleisch Extrakt, Oliven Del bei der Quatt, Lamm Jungen in Gläsern. Edward Siebeler, 530 Lackawanna Avenue

— Seit gestern sind die Küstern wieder in Saison.

— Morgen ist der letzte Tag zur Registrierung für alle Diejenigen, welche bei der Wahl im November das Stimmrecht ausüben wollen.

— Cecelia Jane, die 5 Jahre und 6 Tage alte Tochter von Herrn und Frau Geo. Helfrich von Adams Avenue starb am Mittwoch und wird morgen feierlich beerdigt werden.

— Frau John Wilhelm vom Nordenbe mußte am Mittwoch auf die Anträge des ungeliebten Verfalls von Getränken \$300 Bürgschaft für ihr gerichtliches Erscheinen stellen.

— Da die früheren Kostenoperatoren Canaban & Stokes ihre bestehende Spezialabfertigung für die nächsten Monate, so hat letzterer sein Gericht um einen Massverwalter nachgesucht.

— Wenn wir nicht vorzüglich genug sind mit unseren Speisen, werden wir leicht an Unverdaulichkeit leiden. Der August König's Hamburger Tropfen heilen den schlimmsten Fall prompt und sicher.

— Martin Moran vom Nordenbe, der angeblich 17 Jahre alt war, starb am Dienstag Morgen in seiner Wohnung an Del Straße. Er war ein lebenslänglicher Wirth und trank und rauchte beiläufig.

— Etwas \$150 sind bis jetzt hier für die streitenden Miner bei Pittsburg collectirt worden. Das aus W. B. Walflexer und Edward Fox bestehende Comité ist ferner sehr mit den gemachten Collectionen zufrieden.

— Herr Chas. F. H. Teller in der Dime Bank, reiste am Dienstag in Begleitung seiner Mutter und Schwester für eine Wafang nach dem Süden; sie werden Sabannah, Somerville und Charleston, S. C., besuchen.

— At. Rev. A. S. Kullison, D. D., Bishop der Episcopal Diocese von Central Pennsylvania, starb am Mittwoch in Mannheim, Deutschland, nach einer kurzen Krankheit. Er befand sich daselbst zur Kur eines Magenleidens.

— Patricia McHale von West Market Straße ist am Dienstag Vormittag in der Cayuga Mine so schlimm durch einen Dendental verletzt worden, daß er vor seiner Ueberführung nach seiner Wohnung starb; seine Frau und drei kleine Kinder überleben ihn.

— Da Zinpfestor Pythier vor einigen Tagen die Clark über der von Storch Mine wegen bestehender Verfügungen als unzufrieden erklärt hat, so benachrichtigte die D. & S. Company am Dienstag ihre daselbst angestellten Arbeiter, alle ihre Werkstätten zu entfernen, indem die Arbeit in der Mine nicht mehr aufgenommen werden soll.

— Das 19. jährliche Institute der Lehrer von Lackawanna County findet für fünf Tage Anfang nächster Woche im Gerichtshaus statt, während die Abendunterhaltungen in der J. M. G. A. abgehalten werden. Ein interessantes Programm ist dafür zusammengestellt worden.

— Die neue hier zu errichtende Seidenfabrik wird in Little England, zwischen dem May Aug Tunnel und der Wif Straße Brücke errichtet werden und mit der Arbeit soll noch diesen Herbst begonnen werden, wobei bis Anfang des nächsten Jahres betrieben werden kann. Borecht sollen etwa 350 Angestellte beschäftigt werden.

— In einer Versammlung der Gesundheits-Behörde gestern Abend war Herr Heinrich Gunkler im Namen der Plumbers-Gesellschaft erschienen, um Klage über die Art und Weise vorzutragen, wie die Plumbing Regeln von Bauinspizitor enforced werden. Eine Versammlung beider Theile soll am 15. ds. Mts. stattfinden, wofolch näheres berichtet werden wird.

— M. J. Griffin, der demokratische Kandidat für Gerichtsreiber, hat am Dienstag ein formelles Schreiben zur Ablehnung der Nomination veröffentlicht, in welchem er persönliche und private Gründe als ihn zu diesem Schritte leitend bezeichnet. Es ist sehr wahrscheinlich, daß sein Stellvertreter in einem nächsten Montag Abend abgehaltenen Versammlung der anderen Kandidaten ernannt wird. W. H. Frank, J. Coyne von D. B. Forge, und John J. Flynn und Thomas Law von Archbold sind soweit die genannten Nachfolger von Herrn Griffin.

— Stadtschreiber M. T. Lavelle ist am Dienstag mit der Zusammenstellung des jährlichen Steuerduplikates fertig geworden und wird dieselbe dann dem städtischen Schatzmeister übergeben; mit der Steuercollektion wird wahrscheinlich nächste Woche begonnen. Der Gesamtbetrag des Duplikates ist \$269,781.94 für städtische Zwecke und \$297,561.30 für Schulzwecke, eine Erhöhung für beide über letztes Jahr von \$40,525.35. Mit dem „Triennial Assessment“ haben die städtischen Assessoren am Mittwoch anfangen sollen.

— Als Spezialbeamter Harry Courtwright am Dienstag kurz vor Witternadi die Center Straße hinauf und bei der Raymond Court anlangte, ließ einer von zwei Männern gegen ihn und zog einen Revolver, den er zweimal auf Courtwright abdrückte, ohne daß er jedoch Feuer gab. Der Reel sprang zur Penn Avenue und bis nach Spruce Straße, wofolch ihn Volquist McDunn anhielt und als er wie durch einen Anfall betroffen zusammenbrach, dem Lackawanna Hospital überwiehen, wo alle Verwunde, ihn zur Bestimmung zu bringen, zur Zeit mislang. Es stellte sich später heraus, daß der Reel welcher John Scalabona heißt, „Possum“ spielte und bei einem Verbothe wurde er in Ermangelung von \$500 Bürgschaft dem Gefängnis überwiehen.

— Die deutsche Briefliste.

— Aus dem oberen Thale.

— Der Select Council beschloß in seiner Montag Abend Sitzung, die Zeit zur Begahlung der städtischen Steuern ohne Strafaufschlag bis zum 1. November zu verlängern.

— Ein nachlässiger Fahrdräher rannte am Donnerstag Abend den Edward Robinson von Belmont Straße über den Hausen, wobei er schmerzhafte Verletzungen erlitt und der Kradler noch schlimmer davon kam.

— Peter Fajo, der 12jährige Junge der so scheidlich letzte Woche am Fuße der Davis' Plane verlegt ward, erlag den erhaltenen Verletzungen im städtischen Hospitale und wurde von seiner Wohnung an Cliff Straße aus beerdigt.

— Anton Wasilowski, einer der drei Männer, die angeklagt sind, den Tod des Albert Wintergrag zu fesseln am 18. August verschuldet zu haben, bestand am Freitag ein Habeas Corpus Verfahren und da es sich nach den späteren Ermittlungen des County Detectives augenscheinlich herausstellte, daß Wintergrag's Tod einem Unfälle zuschreiben ließe und überhaupt der Verhaftete nicht mit demselben zu thun hatte, so wurde er auf freien Fuß gesetzt. Die zwei anderen Verhafteten hatten zur Zeit der Tödtung des Wintergrag ein Handgemenge, und dieser wollte sie trennen, als er einen Stoß erhielt und mit dem Kopfe gegen einen Stuhl schlug, wobei ihm der faciale Schädelbruch zugefügt wurde; beide Verwunden sind wahrscheinlich der unfreiwilligen Tödtung zu verantworten haben. Die Geschworenen in dem Falle gaben einen Wahspruch ab, der auf Mord lautete.

— Wayne County.

— Honesdale. — Den Ehrenleuten Jakob Zebobal, jr., wurden letzte Woche Zwillingen geboren. — Ein todbringender Hund machte am Donnerstag hier sein Erscheinen und ehe er getödtet werden konnte, hatte er verschiedene Männer gebissen und die ganze Stadt in Aufregung gebracht. — Der 9 Jahre alte Willie, Sohn von A. W. Hartung, fiel letzte Woche in den „Felder“, der vom Fluß in das Basin führt, wurde jedoch von seinem Vater, der den Unfall sah, vor dem Ertrinken gerettet. — Die hiesigen öffentlichen Schulen werden am nächsten Dienstag für den Herbst und Winter Termin eröffnet. — Die Wayne County Ackerbauausstellung findet am 28., 29. und 30. ds. Monats statt.

— Dittston.

— Ein Säugling der Eheleute Jakob Wilsbauer starb am Dienstag und wurde am Mittwoch beerdigt.

— Die Wohnung von Elias Jones an Parsonage Straße wurde am Mittwoch Abend von Dieben heimgesucht und gründlich durchloftet; die erlangte Beute war eine beträchtliche.

— John, der 21 Monate alte Sohn der Eheleute George Hef von Cliff St., starb am Sonntag Nachmittag an der Kinderkoller und wurde am Dienstag im Market Straße Friedhofe beerdigt.

— Edward McHale von Union Straße ist am Dienstag Vormittag an Cliff Straße von einem elektrischen Bahnwagen getroffen und für eine längere Distanz geschleift worden, entkam aber zum Glück mit einer Anzahl schmerzlicher Schnittwunden und Schrammen.

— Ein schlechtes Kammin entzündete früh am Freitag Morgen das Wohnhaus des James Vaker an Süd Main Straße und ehe die alarmirte Feuerwehr eintraf und das Feuer dämpfen konnte, war bedeutender Schaden angerichtet, der durch \$1,200 Versicherung theilweise gedeckt ist.

— Ein teuflischer Versuch wurde früh am Freitag Morgen gemacht, das Städtchen Greter einzunehmen. Nachdem die verruchten Thäter den Schlauch geschwungen und die Wasserhähne zugefügt hatten, legten sie in dem Madin Block ein Feuer an, das von seiner Bemächtigung drei große Gefäßstücken in Asche verwandelte und einen Verlust verursachte, der vollaus \$15,000 erreichte wird. Das Feuer ward um zwei Uhr entzündet und sozgleich Alarm gegeben, doch als die Feuerwehr den Schlauchwagen, Schlauch und die Wasserhähne benutzen wollten, fanden sie nacheinander die oben berichteten Tuseleien; West Pittston und Wyoming wurden hierauf um Hilfe angegangen, doch ehe diese zwei Companien eintrafen waren die drei Läden eingestürzt und sie hatten tüchtig zu thun, um anderes Eigentum vor der Zerstörung zu bewahren. Von wem und aus welchem Grunde das Feuer angelegt war, ist unbekannt.

— Das Thal abwärts.

— Taylor. — Locomotive No. 116 wurde am Donnerstag nahe dem Felsbüchel Brückendort von den Geleisen geworfen, aber durch die Vertheidigung von einem 15 Fuß Fall in den Riever Hah gerettet. — Daniel Evans von Grove Straße wurde am Freitag in der Wyne Mine verlegt, konnte jedoch heimlaufen. — Der am nächsten Dienstag stattfindende republikanische County Convent hat unter den Bürgern der 1., 2. und 3. Ward, die als Delegaten dabei anwesend sein wollen, eine sehr erhebliche Thätigkeit herbeigeführt und die Primarwahlen am Samstag besprechend recht warm zu werden. — Ein neuer Bau und Sparverein, der New York, ist am Freitag Abend hier gegründet worden; J. E. Rieger ist Sekretär. — Es ereignet sich sehr viel Unfällen, daß die Radfahrer die Seitenwege anstatt den

Strassen benutzen, was speziell am Sonntag der Fall ist. — Frau John Rally von Durpa wurde am Dienstag Abend kurz vor 6 Uhr nahe der hiesigen Bahnhafion von einem Passagierzuge getroffen und augenscheinlich getödtet. Der Unfall ereignete sich in dem Felsensteinfeld, der wegen seiner scharfen und kurzen Wiegung sehr gefährlich ist. Die Schlamm zerflummelten Ueberreste der Frau wurden zuerst nach Scranton und später nach ihrer Heimath in Durpa genommen.

— Der Select Council beschloß in seiner Montag Abend Sitzung, die Zeit zur Begahlung der städtischen Steuern ohne Strafaufschlag bis zum 1. November zu verlängern.

— Ein nachlässiger Fahrdräher rannte am Donnerstag Abend den Edward Robinson von Belmont Straße über den Hausen, wobei er schmerzhafte Verletzungen erlitt und der Kradler noch schlimmer davon kam.

— Peter Fajo, der 12jährige Junge der so scheidlich letzte Woche am Fuße der Davis' Plane verlegt ward, erlag den erhaltenen Verletzungen im städtischen Hospitale und wurde von seiner Wohnung an Cliff Straße aus beerdigt.

— Anton Wasilowski, einer der drei Männer, die angeklagt sind, den Tod des Albert Wintergrag zu fesseln am 18. August verschuldet zu haben, bestand am Freitag ein Habeas Corpus Verfahren und da es sich nach den späteren Ermittlungen des County Detectives augenscheinlich herausstellte, daß Wintergrag's Tod einem Unfälle zuschreiben ließe und überhaupt der Verhaftete nicht mit demselben zu thun hatte, so wurde er auf freien Fuß gesetzt. Die zwei anderen Verhafteten hatten zur Zeit der Tödtung des Wintergrag ein Handgemenge, und dieser wollte sie trennen, als er einen Stoß erhielt und mit dem Kopfe gegen einen Stuhl schlug, wobei ihm der faciale Schädelbruch zugefügt wurde; beide Verwunden sind wahrscheinlich der unfreiwilligen Tödtung zu verantworten haben. Die Geschworenen in dem Falle gaben einen Wahspruch ab, der auf Mord lautete.

— Wayne County.

— Honesdale. — Den Ehrenleuten Jakob Zebobal, jr., wurden letzte Woche Zwillingen geboren. — Ein todbringender Hund machte am Donnerstag hier sein Erscheinen und ehe er getödtet werden konnte, hatte er verschiedene Männer gebissen und die ganze Stadt in Aufregung gebracht. — Der 9 Jahre alte Willie, Sohn von A. W. Hartung, fiel letzte Woche in den „Felder“, der vom Fluß in das Basin führt, wurde jedoch von seinem Vater, der den Unfall sah, vor dem Ertrinken gerettet. — Die hiesigen öffentlichen Schulen werden am nächsten Dienstag für den Herbst und Winter Termin eröffnet. — Die Wayne County Ackerbauausstellung findet am 28., 29. und 30. ds. Monats statt.

— Dittston.

— Ein Säugling der Eheleute Jakob Wilsbauer starb am Dienstag und wurde am Mittwoch beerdigt.

— Die Wohnung von Elias Jones an Parsonage Straße wurde am Mittwoch Abend von Dieben heimgesucht und gründlich durchloftet; die erlangte Beute war eine beträchtliche.

— John, der 21 Monate alte Sohn der Eheleute George Hef von Cliff St., starb am Sonntag Nachmittag an der Kinderkoller und wurde am Dienstag im Market Straße Friedhofe beerdigt.

— Edward McHale von Union Straße ist am Dienstag Vormittag an Cliff Straße von einem elektrischen Bahnwagen getroffen und für eine längere Distanz geschleift worden, entkam aber zum Glück mit einer Anzahl schmerzlicher Schnittwunden und Schrammen.

— Ein schlechtes Kammin entzündete früh am Freitag Morgen das Wohnhaus des James Vaker an Süd Main Straße und ehe die alarmirte Feuerwehr eintraf und das Feuer dämpfen konnte, war bedeutender Schaden angerichtet, der durch \$1,200 Versicherung theilweise gedeckt ist.

— Ein teuflischer Versuch wurde früh am Freitag Morgen gemacht, das Städtchen Greter einzunehmen. Nachdem die verruchten Thäter den Schlauch geschwungen und die Wasserhähne zugefügt hatten, legten sie in dem Madin Block ein Feuer an, das von seiner Bemächtigung drei große Gefäßstücken in Asche verwandelte und einen Verlust verursachte, der vollaus \$15,000 erreichte wird. Das Feuer ward um zwei Uhr entzündet und sozgleich Alarm gegeben, doch als die Feuerwehr den Schlauchwagen, Schlauch und die Wasserhähne benutzen wollten, fanden sie nacheinander die oben berichteten Tuseleien; West Pittston und Wyoming wurden hierauf um Hilfe angegangen, doch ehe diese zwei Companien eintrafen waren die drei Läden eingestürzt und sie hatten tüchtig zu thun, um anderes Eigentum vor der Zerstörung zu bewahren. Von wem und aus welchem Grunde das Feuer angelegt war, ist unbekannt.

— Das Thal abwärts.

— Taylor. — Locomotive No. 116 wurde am Donnerstag nahe dem Felsbüchel Brückendort von den Geleisen geworfen, aber durch die Vertheidigung von einem 15 Fuß Fall in den Riever Hah gerettet. — Daniel Evans von Grove Straße wurde am Freitag in der Wyne Mine verlegt, konnte jedoch heimlaufen. — Der am nächsten Dienstag stattfindende republikanische County Convent hat unter den Bürgern der 1., 2. und 3. Ward, die als Delegaten dabei anwesend sein wollen, eine sehr erhebliche Thätigkeit herbeigeführt und die Primarwahlen am Samstag besprechend recht warm zu werden. — Ein neuer Bau und Sparverein, der New York, ist am Freitag Abend hier gegründet worden; J. E. Rieger ist Sekretär. — Es ereignet sich sehr viel Unfällen, daß die Radfahrer die Seitenwege anstatt den

Strassen benutzen, was speziell am Sonntag der Fall ist. — Frau John Rally von Durpa wurde am Dienstag Abend kurz vor 6 Uhr nahe der hiesigen Bahnhafion von einem Passagierzuge getroffen und augenscheinlich getödtet. Der Unfall ereignete sich in dem Felsensteinfeld, der wegen seiner scharfen und kurzen Wiegung sehr gefährlich ist. Die Schlamm zerflummelten Ueberreste der Frau wurden zuerst nach Scranton und später nach ihrer Heimath in Durpa genommen.

— Der Select Council beschloß in seiner Montag Abend Sitzung, die Zeit zur Begahlung der städtischen Steuern ohne Strafaufschlag bis zum 1. November zu verlängern.

— Ein nachlässiger Fahrdräher rannte am Donnerstag Abend den Edward Robinson von Belmont Straße über den Hausen, wobei er schmerzhafte Verletzungen erlitt und der Kradler noch schlimmer davon kam.

— Peter Fajo, der 12jährige Junge der so scheidlich letzte Woche am Fuße der Davis' Plane verlegt ward, erlag den erhaltenen Verletzungen im städtischen Hospitale und wurde von seiner Wohnung an Cliff Straße aus beerdigt.

— Anton Wasilowski, einer der drei Männer, die angeklagt sind, den Tod des Albert Wintergrag zu fesseln am 18. August verschuldet zu haben, bestand am Freitag ein Habeas Corpus Verfahren und da es sich nach den späteren Ermittlungen des County Detectives augenscheinlich herausstellte, daß Wintergrag's Tod einem Unfälle zuschreiben ließe und überhaupt der Verhaftete nicht mit demselben zu thun hatte, so wurde er auf freien Fuß gesetzt. Die zwei anderen Verhafteten hatten zur Zeit der Tödtung des Wintergrag ein Handgemenge, und dieser wollte sie trennen, als er einen Stoß erhielt und mit dem Kopfe gegen einen Stuhl schlug, wobei ihm der faciale Schädelbruch zugefügt wurde; beide Verwunden sind wahrscheinlich der unfreiwilligen Tödtung zu verantworten haben. Die Geschworenen in dem Falle gaben einen Wahspruch